

Institut für Philosophie

M.A. Orientierungsveranstaltung

Sommersemester 2024

Dr. Andreas Müller

Orientierungsveranstaltung M.A. Philosophie

Prinzipiell müssen Sie heute nicht mitschreiben. Wir stellen Ihnen die Slides als PDF zur Verfügung. So können Sie auch alle Links benutzen - alle unterstrichenden Textteile führen zu verschiedenen Webseiten.

Kurzvorstellung

- Philosophie-Studium an der GU Frankfurt, Abschluss Magister Artium (2005-2011)
- Promotion an der GU Frankfurt, Forschungsaufenthalte an der Rutgers University und der University of Southern California (2011-2016)
- PostDoc-Phase (2016-2023): wissenschaftlicher Mitarbeiter GU Frankfurt, Humboldt Stipendiat an der University of Texas, Austin, Wissenschaftlicher Mitarbeiter FAU Erlangen
- Seit Oktober 2023: Institutsreferent (GU Frankfurt)
- Forschungsinteressen: Erkenntnistheorie und Philosophie des Geistes. Was ist theoretische bzw. praktische Rationalität und wie hängen diese möglicherweise zusammen
- https://philpeople.org/profiles/andy-mueller-1/publication_attributions?utf8=%26%23x2713%3B&topic_id=&order=date

Was braucht ein guter Start ins Philosophie Studium?

Der Start ins Studium ist ein Neustart. Es spielt eine absolut untergeordnete Rolle, was oder wie viel Sie bislang gelesen haben, oder über welches Vorwissen in Sachen Philosophie Sie verfügen.

Was ab jetzt zählt, ist die Bereitschaft:

- schwierige Texte zu lesen
- Texte zu verfassen und zu überarbeiten
- Sich intellektuellen Herausforderungen beständig zu stellen und Wissens- und Verständnislücken beständig und eigenständig zu füllen
- bestehende eigene Meinungen zu hinterfragen und zu begründen
- konträre Meinungen versuchen zu verstehen und zu begründen

Allgemein gilt: Universität \neq Gymnasium. Sie tragen die Verantwortung für Ihr Studium und Sie müssen sich selbst organisieren.

Wie gelingt dies evtl. automatisch? Sie finden philosophische Themen und Fragen, die ihr Interesse wecken und über die sie unbedingt mehr herausfinden wollen. Eine mögliche extrinsische Motivation: gefragte Skills auf dem Arbeitsmarkt.

Was ist eigentlich Philosophie?



Das Institut für Philosophie an der Goethe Universität

- Schwerpunkt Antike Philosophie: Prof. Dr. Friedemann Buddensiek
- Schwerpunkt Theoretische Philosophie/Logik: Prof. Dr. André Fuhrmann
- Schwerpunkt Mittelalterliche und Praktische Philosophie: Prof. Dr. Matthias Lutz-Bachmann
- Schwerpunkt Praktische Philosophie: Prof. Dr. Christoph Menke
- Schwerpunkt Sozialphilosophie: Prof. Dr. Martin Saar
- Schwerpunkt Philosophie der Neuzeit: Prof. Dr. Marcus Willaschek (Vertretung: Achim Vesper)
- Schwerpunkt Theoretische Philosophie: Prof. Dr. Alexandra Zinke
- Allen Professuren gehören wissenschaftliche Mitarbeiter an, die die jeweiligen Schwerpunkte sowohl in Forschung als auch in der Lehre unterstützen. Auch WiMis können M.A. Abschlussarbeiten betreuen.

Wichtige Plattformen und Einrichtungen

- Website des Instituts für Philosophie

Uniwebsite > Fachbereich auswählen > Institut für Philosophie auswählen

- Universitätsbibliotheken
- Lernplattform OLAT: hier werden Ihnen die für Ihre Lehrveranstaltungen relevanten Materialien zur Verfügung gestellt.
- HRZ: E-Mail Account und Studiumsverwaltung (QIS/LSF)
- QIS/LSF: Vorlesungsverzeichnis, Stundenpläne, Prüfungsanmeldung

Wichtige Plattformen und Einrichtungen

Stipendien: Es gibt eine Vielzahl an Fördermöglichkeiten, die Ihnen bei der Finanzierung Ihres Studiums helfen können.

Newsletter des Fachbereichs 08: Aktuelle Informationen für Studierende.

Fachschaft Philosophie: Verknüpfung zur Website der Fachschaft und deren Newsletter.

Wichtige Plattformen und Einrichtungen

- Prüfungsamt PGKS/ehemals „PhilProm“: Prüfungsanmeldung und generell alles zum Thema Prüfungen/Studienordnungen

Philosophie Master

WICHTIG: Die Anmeldung zur Masterprüfung muss im 1. Semester und vor dem Erwerb der ersten Studien- oder Prüfungsleistung erfolgen. Die Anmeldeformulare sind zu finden auf: www.pgks.de

Bitte klicken Sie Ihr Fach an. Im Downloadbereich finden Sie das Anmeldeformular. Das ausgefüllte Formular ist per Mail oder zu den Sprechzeiten mit den notwendigen Unterlagen einzureichen beim Prüfungsamt Geistes-, Kultur- und Sportwissenschaften.

Zulassung unter Auflage

M.A. Philosophie, Studienordnung Paragraph 8:

“(3) In den Fällen des Abs. (2)b) und c) kann die Zulassung unter der Auflage der Erbringung zusätzlicher Studienleistungen und Modulprüfungen bis zur Gleichwertigkeit mit dem Bachelorstudiengang Philosophie an der Johann Wolfgang Goethe- Universität im Umfang von maximal 60 CP innerhalb einer einjährigen Frist erteilt werden. Bis zur Erfüllung der Auflage können noch keine Prüfungsleistungen im Masterstudiengang Philosophie erbracht werden”

Gegenwärtige Auflage: 40 CP

Nutzen Sie die Möglichkeit, der Anerkennung bereits bestehender Leistungen Vereinbaren Sie möglichst bald einen Sprechstundentermin für die Anerkennung.

Sie können die Auflage durch Besuch beliebiger Veranstaltungen aus dem B.A. Angebot erbringen. Sie müssen sich Ihre Leistungen mittels Papierscheinen bestätigen lassen. Wenn Sie 40 CP erreicht haben, kontaktieren Sie mich und ich melde nach Überprüfung dem SLI, dass Sie ihre Auflage erreicht haben.

Empfehlung: besuchen Sie die Einführung in die Philosophie (10CP) und die "kleine" Logik (3CP).

Jedes Seminar gibt 3CP, jede Hausarbeit/Modulprüfung 4CP. Vier Seminare und vier Hausarbeiten ergeben entsprechend 28 CP.

Vorläufige Zulassung

Ihre Bewerbungsunterlagen enthielten noch nicht ihr BA-Zeugnis?

Weisen Sie ihr BA-Zeugnis (bzw. anderes Abschlusszeugnis Ihres grundständigen Studiums) innerhalb eines Semesters im Studien Service Center vor.

Kurzzusammenfassung der Studienordnung Philosophie, Master

Das Studium im Masterstudiengang Philosophie besteht dementsprechend aus den folgenden Modulen:

- 3 Pflichtmodule im Grundlagenbereich: Geschichte der Philosophie (GM 1), Theoretische Philosophie (GM 2), Praktische Philosophie (GM 3),
- 2 Pflichtmodule im Spezialisierungsbereich: Spezialisierungsmodul 1 (SPM 1), Spezialisierungsmodul 2 (SPM 2),
- 1 Pflichtmodul im Selbststudiumsgebiet: Selbststudiumsmodul (SM),
- 1 Wahlpflichtmodul im Erweiterungsbereich: Anderes Fach (EM 1), Griechisch- oder Lateinkurs (EM 2), Praktikum/Hochschulpolitisches Engagement (EM 3), Extracurriculare Aktivitäten (EM 4), Unterrichten von Tutorien (EM 5), Zusatzspezialisierung (EM 6),
- 1 Pflichtmodul im Abschlussbereich: Masterabschlussmodul (MAM).

Welche Veranstaltungen zu den Modulen gehören, wie sie diese finden, und wie Ihnen diese relativ starre Modulstruktur trotzdem große Gestaltungsspielräume lässt, klären wir im nächsten Block.

Die Module aus denen sich Ihr Studiengang zusammensetzt bestehen in der Regel aus mehreren Veranstaltungen. Exemplarisch schauen wir uns an, wie Sie die jeweiligen Veranstaltungen finden können, aus denen sich die Module zusammensetzen. Die jeweiligen Modulbeschreibungen finden Sie am Ende der Studienordnung.

Beispiel: SPM1

Das Modul setzt sich aus drei Teilen zusammen: zwei Veranstaltungen und einer Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit.

In den Veranstaltungen der Module sind Teilnahme- oder Leistungsnachweise zu erbringen.

SPM1	Spezialisierungsmodul SPM1	Pflichtmodul	15 CP (insg.) = 450 h		4 SWS					
			Kontaktstudium 4 SWS / 60 h	Selbststudium 390 h						
Inhalte										
Die Spezialisierungsmodule dienen der Ausbildung von individuellen Schwerpunkten der Studierenden. Besuch von zwei Veranstaltungen aus GM 1, GM 2 und GM 3, die in einem bedeutsamen inhaltlichen Zusammenhang stehen und aus denen das Modul in Absprache mit dem Modulbeauftragten individuell zusammengestellt wird. Ein inhaltlich bedeutsamer Zusammenhang kann dabei z. B. darin bestehen, dass zwei Veranstaltungen zwei Aspekte oder Dimensionen eines philosophischen Problems betreffen, zwei unterschiedliche Werke desselben Autors, derselben Epoche oder derselben philosophischen Richtung behandeln, parallele oder gegenläufige Strategien oder Methoden des Philosophierens zum Gegenstand haben oder zwei sich wechselseitig ergänzende oder erhellende philosophische Diskussionen thematisieren. Die in das Spezialisierungsmodul einzubringenden Lehrveranstaltungen dürfen nicht zugleich in eines der Grundlagenmodule GM 1–3 oder das EM 6 (Zusatzspezialisierung) eingebracht werden. Neben dem Besuch der beiden Veranstaltungen ist in diesem Modul eine schriftliche Arbeit zu dem in SPM 1 behandelten individuellen Schwerpunkt anzufertigen.										
Lernergebnisse / Kompetenzziele										
Die Studierenden erwerben Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> – zur Analyse, Diskussion und Relationierung philosophischer Probleme, – zur thematischen Spezialisierung, – zur Rekonstruktion, Bewertung und Entwicklung von Argumenten, – zur strukturierten Darstellung komplexer Sachverhalte und rationalen Beurteilung von Meinungen. 										
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls										
Abschluss mindestens eines der Grundlagenmodule GM 1, GM 2, GM 3.										
Empfohlene Voraussetzungen										
/										
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)					M.A. Philosophie					
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge					/					
Häufigkeit des Angebots					Jedes Semester					
Dauer des Moduls					1-2 Semester					
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter					siehe Website des Instituts für Philosophie					
Studiennachweise										
Teilnahmenachweise					keine					
Leistungsnachweise					In der Veranstaltung, in der nicht die Modulabschlussprüfung abgelegt wird: schriftlich dokumentierte Seminarvorbereitung oder Textzusammenfassung oder Referat oder Protokoll oder Essay oder Thesenpapier (nach Vorgaben der Seminarleitung).					
Lehr- / Lernformen					Vorlesung, Seminar					
Unterrichts- / Prüfungssprache					Deutsch oder Englisch					
Modulprüfung					Form / Dauer / ggf. Inhalt					
Modulabschlussprüfung bestehend aus:					Hausarbeit (insgesamt 5500 Wörter +/- 10%).					
		LV-Form	SWS	CP	Semester (exemplarisch)					
					1	2	3	4	5	6
	Vorlesung oder Seminar	Vorlesung oder Seminar	2	5		X				
	Vorlesung oder Seminar	Vorlesung oder Seminar	2	5		X				
	Modulprüfung	Hausarbeit		5						
	Summe			10						

Aber welche Veranstaltungen muss ich denn nun für jedes das Modul belegen?

**Sie können Veranstaltungen frei wählen. Diese müssen nur dem
entsprechendem Modul zugeordnet sein. Welche Veranstaltungen für welches
Modul im aktuellen Semester angeboten werden, entnehmen Sie dem QIS.**

Kurz vor Beginn des Semesters finden sie einen Wochenplan aller Veranstaltungen auf der Website des Instituts (Website des Instituts > Studium > Veranstaltungsverzeichnis).

Diese Darstellung ist vor allem hilfreich wenn es um die Veranstaltungsauswahl hinsichtlich der Veranstaltungszeiten geht.

Unterscheiden Sie verschiedene Arten von Anmeldung:

- Anmeldung zu Veranstaltungen
- Anmeldung zu Prüfungen
- Anmeldung zu OLAT Kursen

Sie müssen sich im Regelfall nicht zur Teilnahme an Veranstaltungen anmelden. Erscheinen in der ersten Sitzung ist hinreichend für die Anmeldung. Ausnahmen werden entsprechen im QIS angekündigt. Aber insofern Sie in der Veranstaltung eine Prüfung ablegen möchten, müssen Sie sich für diese im QIS anmelden (die Anmeldung zur Prüfung kann bis zu einem bestimmten Zeitpunkt im Semester erfolgen und muss nicht zwingend zum Semesterstart erfolgen). Um Zugang zu den Lernmaterialien einer Veranstaltung zu erhalten, müssen Sie sich im OLAT für den entsprechenden OLAT Kurs anmelden, wo diese Lernmaterialien hinterlegt sind.

Die Note der ersten Hausarbeit war nicht gut oder entsprach nicht Ihren Erwartungen?

Hoffen Sie nicht bloß darauf, dass beim nächsten Mal alles besser wird. Das Verfassen von wissenschaftlichen Texten kann man lernen. Nutzen Sie spätestens jetzt die zahlreichen Tipps speziell für Philosophie, die man online finden kann. Aber auch das Institut selbst stellt einige Hinweise zusammen, z.B. hier oder auf der Plattform OKAPI. Nutzen Sie ebenfalls Sprechstundenangebote von Dozent:Innen und auch die Kurse oder individuelle Beratung des Schreibzentrums. Oder besuchen Sie das Lektorium (WPM1), welches auch für das Selbststudiumsmodul SM anrechenbar ist.

Wir alle wünschen Ihnen ein erfolgreiches Studium, aber die Studienordnung sieht unter bestimmten Bedingung die Exmatrikulation vor. Exemplarisch hierzu aus der M.A. Studienordnung Paragraph 40:

(1) Die Masterprüfung ist endgültig nicht bestanden und der Prüfungsanspruch geht endgültig verloren, wenn

1. eine Modulprüfung nach Ausschöpfen aller Wiederholungsversuche nicht bestanden ist,

2. eine Frist für die Wiederholung einer Modulprüfung gemäß § 39 überschritten wurde,

3. ein schwerwiegender Täuschungsfall oder schwerwiegender Ordnungsverstoß gemäß § 25 vorliegt.

Ein Studium verläuft selten so ganz glatt. Krankheiten aller Art, Pflege von Angehörigen, Schwangerschaft und Kinderbetreuung. All diese und ähnliche Faktoren können Sie daran hindern, Leistungen fristgerecht zu erbringen. Es gibt jedoch keinen Grund zur Sorge. Alle Studienordnungen räumen einen Nachteilsausgleich ein, z.B. durch Fristverlängerungen. Sie müssen diese Nachteile aber oftmals mittels eines Attestes nachweisen. Ein entsprechendes Formular finden Sie auf der Website des Prüfungsamtes.

**Die GU hat ein vielfältiges Beratungs-
und Unterstützungsangebot, z.B.
eine psychotherapeutische
Beratungsstelle. Details zu allen
Angeboten finden Sie hier oder hier.**

Sie haben Fragen oder eine Situation erlebt, in der Sie sich diskriminiert gefühlt haben? Sie haben Diskriminierung beobachtet? Bitte scheuen Sie sich nicht, Kontakt mit der Antidiskriminierungsstelle aufzunehmen.

Kontakt: antidiskriminierungsstelle@uni-frankfurt.de

<https://www.uni-frankfurt.de/88047870/Antidiskriminierung>

**Nutzen Sie die Möglichkeit eines Auslandsaufenthalt
im Rahmen Ihres Studiums. Einen Überblick und
Ansprechpartner finden Sie [hier](#).**

Nicht alle können oder wollen eine akademische Karriere einschlagen. Sammeln Sie erste Berufserfahrung im Rahmen eines Praktikums. In der Rhein-Main Region haben Sie nahezu unbegrenzte Möglichkeiten dafür und als Philosoph:Innen können Sie ganz unterschiedliche Karrierepfade einschlagen. Auch hier hängt viel von Ihrer Eigeninitiative ab. Praktika können außerdem auch als Wahlpflichtmodul (EM2) in ihr Studium eingebracht werden! Mehr Infos finden Sie [hier](#).

Philosophie ist eine lebende Disziplin. Einen ersten Eindruck davon können Sie schon in Ihren ersten Semestern bekommen indem Sie am Institutskolloquium oder dem Fachschaftskolloquium teilnehmen. Hier stellen größtenteils externe Gäste Ihre aktuelle Forschung vor. Nähere Informationen finden Sie zu Semesterbeginn auf der Website des Instituts und der Fachschaft. Achten Sie auch auf Aushänge in den Gängen des Instituts und am Philo-Café.

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit und alles Gute für
Ihr Studium an der GU!**